



Dresden.
Dresdener

Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Jugendamt

Sächsischer Rechnungshof
Rechnungshofdirektor
Herrn Peter Teichmann
Schongauerstraße 3
04328 Leipzig

Ihr Zeichen 2-14000000K7L 135-17.1	Unser Zeichen GB 2 51 1	Es informiert Sie Herr Görden	Zimmer	Telefon	E-Mail jugendamt@dresden.de	Datum 9. Jan. 2019
--	----------------------------	----------------------------------	--------	---------	--------------------------------	-----------------------

Stellungnahme zum Bericht über die überörtliche „Prüfung im Bereich SGB VIII - Inobhutnahme unbegleiteter minderjähriger Ausländer (umA)“

Sehr geehrter Herr Teichmann,

gerne machen wir von der Möglichkeit Gebrauch, zu dem nunmehr in der Endfassung vorliegenden Bericht Ihres Hauses Stellung zu nehmen.

Hervorzuheben ist, dass die kritischen Anmerkungen zum Entwurf mit Schreiben vom 2. August 2018 in der der Endfassung überwiegend Berücksichtigung gefunden haben.

Insbesondere die Problematik bei der Definition des Fahlzahlbegriffs und einer landesweit einheitlichen Bezugsbasis für die Ermittlung der tatsächlichen Fallkosten pro Tag, wird im Bericht jetzt deutlicher.

Wir begrüßen ausdrücklich die Forderung nach einer stärkeren Rolle des Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz bzw. des Landesjugendamts bei der Bündelung und Zurverfügungstellung von Informationen von landesweiten Fachstandards und einer einheitlichen Datenbasis.

Auch die Forderung nach einer Vereinfachung des Abrechnungsverfahrens bei der Leistungskostenerstattung durch den Freistaat findet ebenso, wie die Forderung nach Klarheit bei der Ermittlung der erstattungsfähigen Kosten im Rahmen der Verwaltungskostenpauschale, unsere Zustimmung.

Die geforderten Personalanpassungen im Rahmen der Reduzierung der uaM-Fallzahlen (unbegleitet ausländischer Minderjähriger) wurden durch das

Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00
BIC: OSDDDE81XXX

Postbank
IBAN: DE77 8601 0090 0001 0359 03
BIC: PBNKDEFF

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 47 41
Telefax (03 51) 4 88 46 03

Sie erreichen uns über die Haltestellen:
Prager Straße und Pirnaischer Platz

Deutsche Bank
IBAN: DE81 8707 0000 0527 7777 00
BIC: DEUTDE8CXXX

Commerzbank
IBAN: DE76 8504 0000 0112 0740 00
BIC: COBADEFFXXX

E-Mails:
stadtverwaltung@dresden.de-mail.de
jugendamt@dresden.de

www.dresden.de

Für Menschen mit Behinderung:
Parkplatz, Aufzug, WC

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.dresden.de/kontakt.

Jugendamt bereits umgesetzt. Das Clearingteam wurde aufgelöst und die Aufgaben wurden in die reguläre Struktur des Jugendamts zurückgeführt.

Wir nehmen an dieser Stelle noch einmal Bezug auf unsere Ausführungen im Schreiben vom 2. August 2018 und möchten darauf hinweisen, dass für uns auch in der katastrophenähnlichen Situation in den Jahren 2015 bis 2017 der Flüchtlingskrise die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit Beachtung gefunden haben. Alle Entgeltsätze für die Einrichtungen wurden prospektiv im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verhandelt und durch kurze Vertragslaufzeiten konnten teure Leerstände beim Abflauen der Flüchtlingskrise vermieden werden.

Gern sind wir bereit, im Rahmen unserer Möglichkeiten, die Landesstellen bei der Umsetzung der Schlussfolgerungen aus dem Bericht zu unterstützen, damit auch bei einem plötzlichen Ansteigen der Fallzahlen erkannte Fehler im Handeln vermieden werden können.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag



Lippmann
Amtsleiter